

für Tessin:	Herr Sebastiano Beroldingen, Staatsrath, von Mendrisio, in Bellinzona;
"	Dr. Benigno Zaccheo, Großrath, von und in Brissago.
" Wallis:	Hippolyte Pignat, Großrath, von und in Bouvery;
"	Joseph Antoine Clemens, Großrath, von und in Biège.
" Neuenburg:	Ludwig Denzler, eidg. Oberst, von Zürich, in Fleurier;
"	Jules Philippin, eidg. Oberstlieut., von und in Neuenburg.

Gegen die Wahl der vorstehenden Herren ist von keiner Seite Einsprache erhoben worden.

Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

(Vom 2. Juli 1856.)

Der Bundesrath hat die ihm eingesandten Gesetze über die Militärorganisation der Kantone Schwyz und Tessin gutgeheißen, indem dieselben mit der eidgenössischen Militärorganisation vom 8. Mai 1850 im Einklange stehen.

Auf das Gesuch des Staatsrathes des Kantons Wallis hat der Bundesrath beschlossen, bei der h. Bundesversammlung die Erneuerung der Genehmigung für die erloschene Konzession der Eisenbahnen von Sitten bis an die sardinische Gränze auf dem Simplon, und von Le Bouveret nach St. Gingolph zu beantragen.

(Vom 4. Juli 1856.)

Der Bundesrath beschloß, den beiden gesetzgebenden Räthen die Verlängerung der Frist für Vollendung der Verrières-Eisenbahn zu empfehlen.

(Vom 9. Juli 1856.)

Zum Zwecke des Anschlusses an die St. Gallisch-Appenzellische Eisenbahn hat der Bundesrath sein Post- und Baudepartement ermächtigt, die Toggenburger Postkurse folgendermaßen zu organisiren:

- 1) den Sommerkurs St. Gallen-Schönengrund-Uznach auf die Route Flawyl-Uznach zu verlegen, und zu diesem Ende mittels eines 6 plätigen Wagens eine weitere Fahrt zwischen Wattwil und Bütschwil und einen zweiten Kurs zwischen Bütschwil und Flawyl zu erstellen;

- 2) die bisher bestandene Verbindung zwischen Wyl und Ebnet auf der Strecke zwischen Wattwyl und Ebnet aufzuheben;
- 3) zwischen Ebnet und Wattwyl den früher bestandenen Doppelkurs mittels eines Einspanners wieder zu erstellen;
- 4) zwischen Wyl und Bütschwil einen Zweigkurs, im Anschluß an den Schwyzer-Tagdienst, mittels eines 4 plätigen Wagens zu errichten.

Wahlen des Bundesrathes.

Telegraphenbeamte :

7. Juli, Herr Karl Folger, von Wattwyl, zum Telegraphisten auf dem Hauptbureau St. Gallen.
8. „ Herr Valente Rusconi, von Bellinzona, zum Telegraphisten in dort.

I n f e r a t e.

Aus schreibung von erledigten Stellen.

(Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Taufnamen, und außer dem Wohnorte auch den Heimathsort deutlich angeben.)

- 1) Postkommis in Bivis, Kts. Waadt. Jahresbesoldung Fr. 800. Anmeldung bis zum 22. Juli d. J. bei der Kreispostdirektion Lausanne.
 - 2) Spettkondukteur in Aarau. Jahresbesoldung Fr. 700. Anmeldung bis zum 1. August d. J. bei der Kreispostdirektion Aarau.
-
- 1) Zwei Telegraphisten auf dem Hauptbureau Zürich. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 15. Juli d. J. bei der Telegrapheninspektion St. Gallen.
 - 2) Einnehmer der Nebenzollstätte Eßgen, Kts. Aargau. Jahresbesoldung Fr. 300 nebst 4 Prozent Bezugsprovision auf der Roheinnahme. Anmeldung bis zum 19. Juli d. J. bei der Direktion des I. Schweiz. Zollgebiets, in Basel.
 - 3) Posthalter und Briefträger in Arbon, Kts. Thurgau. Jahresbesoldung Fr. 600. Anmeldung bis zum 18. Juli d. J. bei der Kreispostdirektion Zürich.



Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1856
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	34
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	10.07.1856
Date	
Data	
Seite	201-202
Page	
Pagina	
Ref. No	10 001 947

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.